Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 19. Februar 2012 um 11:26



Thomas Voss auf Carinjo - in toller Manier siegreich beim CHI Neumünster

(Foto: Kalle Frieler)

Neumünster. Erfolge für Thomas Voss und Philipp Weishaupt im Springen, Isabell Werth erfolgreichste Dressurteilnehmerin beim CHI in Neumünster.

Noch vor der Weltcup-Kür als Abschluss der Dressurkonkurrenzen ist die fünfmalige Olympiasiegerin Isabell Werth (Rheinberg) beim CHI in Neumünster die erfolgreichste Teilnehmerin ihrer Zunft. Auf El Santo siegte sie im Grand Prix der Weltcup-Reihe, auf dem rheinischen Wallach First Class war sie im national ausgeschrieben anderen Grand Prix mit 67,234 Prozentpunkten Zweite hinter Alexandra Bimschas (Osnabrück) auf Dick Tracy (68,596), im Grand Prix Special siegte sie jedoch mit 68,54 Zählern vor Johanna von Fricks (Osnabrück) auf Rockport (66,87) und Dorothee Schneider (Framersheim) auf Whizzkid (67,50) sowie Bimschas (67,08).

Die bisher höchstdotierten Springprüfungen gingen an den deutschen Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) und den Holsteiner Thomas Voss (Schülp). Weishaupt, in Diensten des deutschen Rekordreiters Ludger Beerbaum, setzte sich auf der Hannoveraner Stute Souvenir im Stechen um die 7.590 Euro Siegprämie vor den ebenfalls fehlerfreien Team-Weltmeisterin Janne-Friederike Meyer (Schenefeld) auf La Coco (4.600 €) und Hollands Olympiasieger Jeroen Dubbeldam auf Quality Time (3.450) sowie dem dreimaligen Weltcupgewinnerr Marcus Ehning (Borken) auf Cornado durch. In einer weiteren Prüfung mit Stechen um 7.590 Euro setzte sich Thomas Voss auf Carinjo vor dem Irländer Denis Lynch auf Lantinus, Mannschafts-Europameister Carsten-Otto Nagel (Wedel) auf Cazaro und der Schwedin Mathiolda Karlsson auf Quantina durch.